

## Allgemeine Hinweise:

Zeit: **Samstag, 6. Oktober 2018**  
9.00 Uhr

Ort: **Hotel „First Inn“ Zwickau**  
(ehemals Hotel „Holiday Inn“)  
Kornmarkt 9 · 08056 Zwickau

Rückfragen: **ChA Dr. med. A.D. Boicev**  
Klinik für Strahlentherapie  
Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH  
Standort Zwickau  
Karl-Keil-Straße 35 · 08060 Zwickau  
Telefon: 0375 / 51 28 09  
Telefax: 0375 / 51 15 04

Die Veranstaltung wird freundlicherweise  
unterstützt von:

### Hauptsponsor:

Pierre Fabre Pharma GmbH  
(1500€)

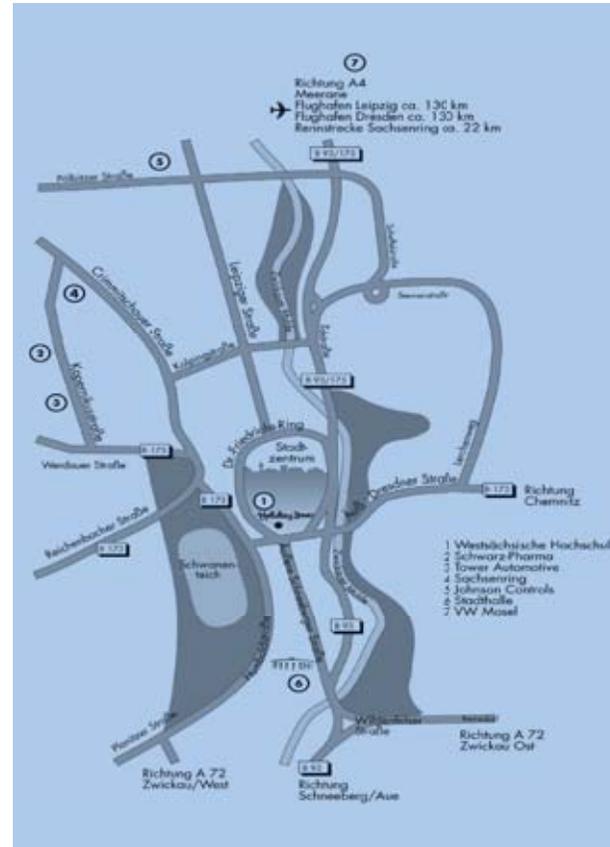


### Nebensponsoren:

Alippi Sanitätshaus Orthopädietechnik (300€)  
Amgen GmbH (650€)  
AstraZeneca GmbH (750€)  
Bayer AG (1000€)  
Brainlab AG (500€)  
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KG (1000€)  
C-RAD GmbH (1000€)  
CS Diagnostics GmbH (500€)  
Elekta GmbH (500€)  
GHD Gesundheits GmbH Deutschland (300€)  
Grünenthal GmbH (600€)  
Kyowa Kirin GmbH (400€)  
LEO Pharma GmbH (500€)  
Lilly Deutschland GmbH (750€)  
Merck Pharma GmbH (800€)  
Novartis Pharma GmbH (750€)  
Novocure GmbH Deutschland (750€)  
Pfizer Deutschland GmbH (500€)  
Roche Pharma AG (1000€)  
Teva GmbH (500€)  
Unger Medizintechnik GmbH & Co. KG (1000€)  
Varian Medical Systems Deutschland GmbH (750€)

## Anfahrt:

So finden Sie uns:



**Anfahrt über die A4** aus Richtung Erfurt / Dresden – Abfahrt Meerane, weiter auf der B93 in Richtung Zwickau bis ins Stadtzentrum fahren.

**Anfahrt über die A72** aus Richtung Plauen – Abfahrt Zwickau West, weiter in Richtung Zwickau bis ins Stadtzentrum fahren.

**Anfahrt über die A72** aus Richtung Chemnitz - Abfahrt Zwickau Ost, weiter in Richtung Zwickau bis ins Stadtzentrum fahren.

Im Stadtzentrum folgen Sie der grünen Hotelbeschilderung. Nutzen Sie die Tiefgarage „Kornmarkt“.



# EINLADUNG

XIV. Radioonkologisches  
Herbstsymposium

**Aktuelle Strategien bei  
neuen diagnostischen und  
therapeutischen Möglichkeiten**

**Palliativmedizin  
in der Radioonkologie**

Samstag, 6. Oktober 2018  
9.00 Uhr  
Hotel First Inn, Zwickau

Veranstalter:



Medizinische Gesellschaft  
Zwickau e.V.

Südwestsächsisches  
Tumorzentrum Zwickau e.V.

## Verehrte Kolleginnen und Kollegen,

technische Innovationen, modernere Medikamente und neue Kombinationsbehandlungen stellen unsere gewohnten Standards immer wieder auf den Prüfstand.

Neue Tracer verfeinern die Diagnostik und damit auch die Therapieplanung, zum Beispiel für Hirntumore. Die meisten Innovationen sehen wir aber wahrscheinlich in der Entwicklung zielgerichteter Medikamente, die Schritt für Schritt die klassische Chemotherapie ablösen scheinen. Zulassungsstudien sind dabei häufig auf wenige Tumorarten oder Subgruppen beschränkt und schließen Strahlentherapien aus. Werden dann Patienten zur Bestrahlung vorgestellt, die systemisch zielgerichtet behandelt werden, stellen sich viele Fragen. Ist eine Kombination möglich, wenn „ja“, in welcher Sequenz? Hängt die Kombinationsmöglichkeit auch vom bestrahlten Areal ab? Immer häufiger wird der Begriff vom „abskopalen Effekt“ verwendet, über den wir mehr erfahren werden.

In diesem Jahr wollen wir uns dem Rektumkarzinom intensiver widmen. Aggressivere neoadjuvante Konzepte sollen dabei sowohl die lokale Kontrolle verbessern, wie auch das Auftreten von Fernmetastasen vermindern und so das Überleben verbessern. Doch wie geht man in Therapiekonzepten mit fest geplanten Operationen damit um, wenn nach der Vorbehandlung der Primärtumor klinisch nicht mehr nachweisbar ist?

Neues zu berichten gibt es aus dem Heinrich-Braun-Klinikum. Die Frauenklinik schickt sich an, die Behandlung gynäkologischer Tumore wieder zum Schwerpunkt ihres Profils zu machen und damit an alte Traditionen anzuknüpfen. Die Strahlenklinik berichtet über die Einführung der palliativen Komplexbehandlung und die in diesem Zusammenhang geforderten Strukturen.

Freuen Sie sich auf eine Tagung mit hoch aktuellen Themen, wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.

*Dr. A.D. Boicev*  
Wissenschaftliche  
Leitung

*Dr. R. Schaub*  
Medizinische Gesellschaft  
Zwickau e.V.

## Programm

### Aktuelle Strategien vor dem Hintergrund neuer diagnostischer und therapeutischer Möglichkeiten

9.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Dr. med. R. Schaub, Vorsitzender der Medizinischen Gesellschaft Zwickau e.V.
9.15 Uhr	<b>Nuklearmedizinische Diagnostik von Hirntumoren – Methoden, Tracer, klinische Anwendung</b> Dr. med. Th. Winkens
9.40 Uhr	<b>Mögliche Interaktionen von Immun- und Strahlentherapie</b> Prof. Dr. med. G. Hildebrandt
10.05 Uhr	<b>Diskussion</b>
10.20 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
10.50 Uhr	<b>Organerhaltstrategien bei Komplettremission nach Radiochemotherapie des Rektumkarzinoms</b> Prof. Dr. med. Th. Kuhnt
11.15 Uhr	<b>Internistisch-onkologische Therapiestrategien im Rahmen der multimodalen Behandlung des Rektumkarzinoms</b> Dr. med. L.-O. Mügge
11.40 Uhr	<b>Diskussion</b>
12.00 Uhr	<b>Palliativmedizinische Versorgung in der stationären Radioonkologie</b> Dr. med. A. Pfretzschner
12.25 Uhr	<b>Aktuelle Standards bei der operativen Behandlung gynäkologischer Tumore</b> Dr. med. G. Teichmann
12.50 Uhr	<b>Diskussion und Zusammenfassung</b>
13.00 Uhr	<b>Lunchdiskussion</b>
14.00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>

## Referenten

**Dr. med. Thomas Winkens**  
Oberarzt  
Klinik für Nuklearmedizin  
Universitätsklinikum Jena  
Am Klinikum 1, 07747 Jena

**Prof. Dr. med. Guido Hildebrandt**  
Klinikdirektor  
Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie  
Universitätsklinikum Rostock „AÖR“  
Südring 75, 18059 Rostock

**Prof. Dr. med. habil. Thomas Kuhnt**  
Stellvertretender Klinikdirektor  
Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie  
Universitätsklinikum Leipzig, AÖR  
Stephanstraße 9a, 04103 Leipzig

**Dr. med. Lars-Olof Mügge**  
Chefarzt  
Klinik für Innere Medizin III  
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau gGmbH  
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau

**Dr. med. Astrid Pfretzschner**  
Oberärztin  
Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie  
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau gGmbH  
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau

**Dr. med. Gero Teichmann**  
Chefarzt  
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau gGmbH  
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau

### Wissenschaftliche Leitung & Organisation:

**Dr. med. Alexander D. Boicev**

Die Veranstaltung ist von der Sächsischen Landesärztekammer mit 5 Punkten der Kategorie A für das Sächsische Fortbildungszertifikat bewertet worden.